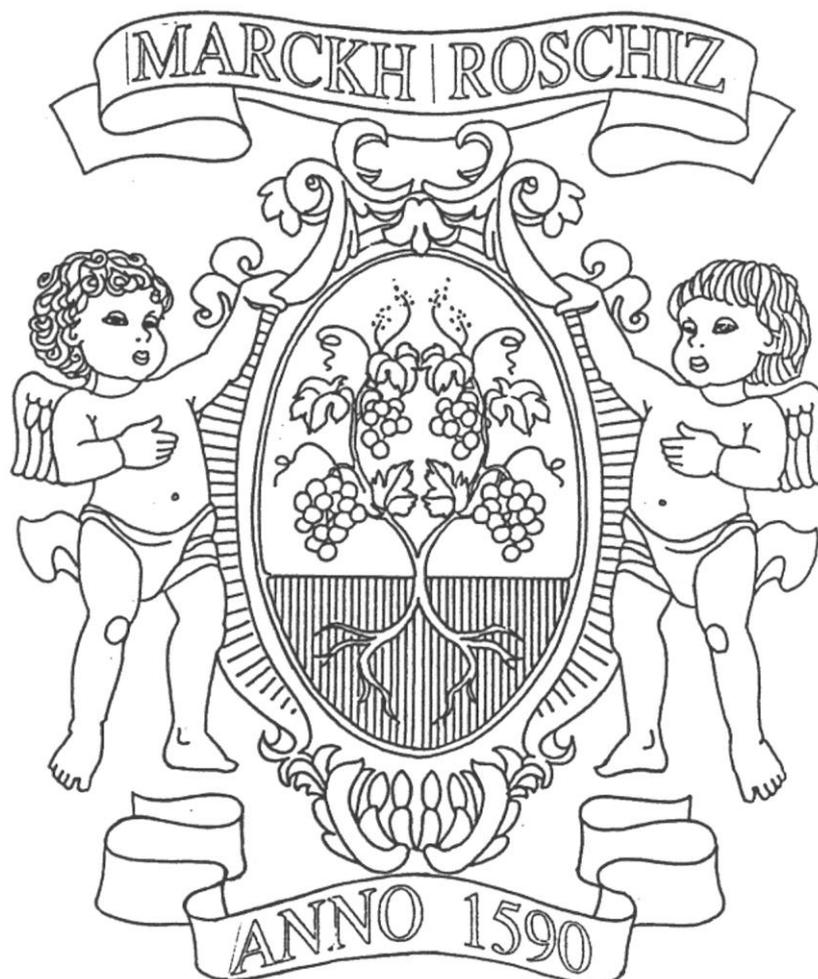


RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 1/21



Röschitz, im Juli 2021

Herausgeber: Marktgemeinde Röschitz * Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Christian KROTTENDORFER, 3743 Röschitz
Die Gemeindenachrichten werden unentgeltlich verteilt.

An einen Haushalt in der Großgemeinde Röschitz * P.b.b

RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Aus dem Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 1
Glasfaserausbau	Seite 2
Covid 19 Teststraßen	Seite 3
Aktion „2020 – Die Löwen sind los!“	Seite 4
Kindergärten / Kleinkindbetreuung	Seite 5-6
Kindergarten Röschitz/Roggendorf	Seite 7-8
VS Röschitz	Seite 9-10
Aus dem Gemeindeamt	Seite 11-17
Der Notar / Standesamt Eggenburg	Seite 18
Trinkwasseruntersuchung 2021	Seite 19
Hundehaltung	Seite 20
Familienfreundliche Region Manhartsberg	Seite 21-22
Landjugend Röschitz / VOR Jugendticket	Seite 23
FF-Wahl 2021	Seite 24
Leader Region Weinviertel-Manhartsberg/ Geburtstag Nah & Frisch	Seite 25-26
Naturschutz in der Gemeinde	Seite 27-28
Musikverein / Wohnungen in Röschitz	Seite 29-30
Ärztendienste / Mutter-Eltern-Beratung	Seite 31
Blutspendeaktionen 2021	Seite 32

Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

Es freut mich wirklich sehr, dass seit einigen Wochen wieder vieles, was uns in den letzten 15 Monaten nicht möglich war, mit entsprechenden Auflagen endlich wieder möglich ist und wir langsam zur gewohnten „Normalität“ zurückkehren können. **Die einzige Chance, die Pandemie langfristig zu besiegen**, ist eine möglichst hohe Durchimpfungsrate, deshalb auch meine große Bitte an alle, das **Angebot einer Impfung auch in Anspruch zu nehmen!**



Auf Gemeindeebene konnten wir in den letzten Wochen einige angekündigte Projekte bereits in die Tat umsetzen. So wurde die Ortsbeleuchtung „Im Winkl“ und am Kirchenberg auf LED umgestellt sowie die **Gemeindestraße „Am Mühlberg“ in Röschitz und jene von der Landesstraße zur Kapelle in Klein-Jetzelsdorf neu hergestellt**. Die geplante **Neuerrichtung der Brücke** über den Maignerbach in der Weinberggasse wurde bereits beauftragt, jedoch muss die Ausführung aus Kapazitätsgründen der Baufirma **auf November 2021 verschoben werden**.

Unser **Glasfaserprojekt liegt im Zeitplan** und die Baufirma sollte in den kommenden Tagen von der nÖGIG beauftragt werden. Die Verträge zur Errichtung der „POP-Verteilerstation“ in Röschitz sowie der Kauf durch die nÖGIG von bereits errichteten Mitverlegeprojekten von der Gemeinde wurde im Gemeinderat bereits beschlossen. Mit den Bauarbeiten soll gemäß Information der nÖGIG noch im heurigen Jahr begonnen werden. **Sobald der detaillierte Zeitplan fixiert ist, werden wir Sie selbstverständlich darüber informieren**.

Da die **Wasserrechtsbehörde des Landes** seit vielen Jahren darauf drängt, die zum Teil seit 1995 genehmigten, jedoch noch nicht errichteten **Entlastungssysteme unseres Mischwasserkanalsystems umzusetzen**, wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen, dieses sehr große und finanziell aufwändige Vorhaben im Kanalbau anzugehen. Wir sehen hier auch eine mögliche Synergie mit der Abwicklung des Glasfaserprojektes und müssen auf Druck der Behörde im Gemeindegebiet für die Entlastung des Mischwassersystems ca. 900m³ an unterirdischen Rückhaltebecken bzw. Speicherkanälen errichten. Die Lage dieser Becken wird in Abhängigkeit der vorhandenen Kanaldimensionen und der zu erwartenden Regenwassermengen bei einem Starkregenereignis anhand einer sogenannten hydrodynamischen Berechnung derzeit von unserem beauftragten Ziviltechniker ermittelt. Mit einem **Baubeginn ist aus derzeitiger Sicht im Spätherbst** dieses Jahres zu rechnen.

Im Zuge des Projekts „**Familienfreundliche Gemeinde**“ wird **am 29.07.2021, um 19.00 Uhr im W4 ein „Soll-Workshop“** abgehalten, zu dem ich Sie alle sehr herzlich einladen möchte. Hier soll auch festgelegt werden, welche **drei Projekte mit Bürgerbeteiligung** umgesetzt werden sollen, um die Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde zu erlangen.

Abschließend möchte ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer wünschen und freue mich, wenn wir uns bei Veranstaltungen und Festen auch wieder physisch begegnen können!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

Ing. Christian Krottendorfer

FIT FÜR DIE DIGITALE ZUKUNFT MACHEN DIE WEICHEN FÜR DEN GLASFASERAUSBAU IN UNSERER GEMEINDE SIND GESTELLT



Glasfaser ist die Infrastruktur der Zukunft. – Nur mit einer eigenen Glasfaserleitung im Haus sind Haushalte und Betriebe gerüstet für alle Online-Anwendungen der Gegenwart und der Zukunft. Mit ihren Bestellungen und dem Überschreiten der Mindestbestellquote, haben die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Röschitz einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass alle Voraussetzungen für den Glasfaserausbau erfüllt werden konnten. Jetzt steht dem weiteren Fahrplan für die Errichtung einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur nichts mehr im Wege. Den Ausbau wird die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) im Auftrag des Landes übernehmen. Die Bauarbeiten können voraussichtlich bereits diesen Herbst starten.

Die Coronakrise hat uns deutlich vor Augen geführt, wie sehr wir eine leistungsfähige Infrastruktur brauchen. Homeoffice, Home Schooling und die vermehrte Nutzung von Streamingdiensten haben die Grenzen bestehender Anschlüsse aufgezeigt. Corona hat allerdings auch die Sammlung der Bestellungen für Glasfaseranschlüsse erschwert. Große Informationsveranstaltungen

zum Glasfaserprojekt konnten nicht angeboten werden. Hausbesuche waren nur in eingeschränktem Ausmaß möglich. Dennoch konnte die Mindestbestellquote überschritten werden. „Wir freuen uns sehr, dass es mit den Tiefbauarbeiten für den Glasfaserausbau in Röschitz bald losgehen kann. Wir können es kaum erwarten, dass die ersten Anschlüsse aktiviert werden und Realität wird, worauf wir so lange hingearbeitet haben“, betont Bürgermeister Christian Krottendorfer.

Baustart voraussichtlich im Herbst

Das Ergebnis der Baureifepfung wird aller Voraussicht nach bereits im August vorliegen. Wenn diese erfolgreich verläuft und weiterhin alle Voraussetzungen erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, im Spätsommer 2021 die Bestätigung, dass ihre Bestellung angenommen wurde. Danach beginnt für die Kundinnen und Kunden die Widerrufsfrist von 2 Wochen. Nach Ablauf der Widerrufsfrist können die Bauarbeiten für die Errichtung der zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur in der Marktgemeinde Röschitz voraussichtlich im Herbst dieses Jahres starten. „Wir haben in Röschitz bereits große Schritte in Richtung Glasfaserzukunft gesetzt. Jetzt setzen wir alles daran, dieses hohe Tempo bis zum Abschluss der Bauarbeiten beizubehalten“, so Bürgermeister Krottendorfer.

Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss nun € 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Sie haben noch Fragen zum Glasfaserausbau in Röschitz? Dann steht Ihnen die Glasfaserhotline der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) unter +43 2742 30750-333 wöchentlich Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr gerne zur Verfügung.



COVID 19 TESTSTRASSEN ERFOLGREICH DURCHGEFÜHRT

Sowohl im Dezember 2020 als auch im Jänner 2021 war der Ablauf bei der Teststraße im W4 in Röschitz reibungslos. Die Testungen wurden sehr professionell von medizinischem Fachpersonal, die Anmeldungen sowie die Auswertungen von vielen Freiwilligen aus dem Gemeindegebiet durchgeführt.

Einen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an die Freiwillige Feuerwehr Röschitz und Roggendorf für die Unterstützung. Dadurch war keine zusätzliche Hilfe vom Roten Kreuz, Bundesherr oder Auswärtigen notwendig.

Seit 25. Jänner gibt es fixe Teststraßen – 7 Tage pro Woche im gesamten Bezirk.

Nähere Infos unter: www.testung.at

© Gemeinde



© Gemeinde

**Montag****08.00 - 13.00 Uhr**

Vereinshaus Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, 3580 Horn

17.00 - 19.00 Uhr (geänderte Öffnungszeiten)*

Bürgerspitalgasse 11 (ehem. Bürgerspital), 2095 Drosendorf

16.00 - 19.00 Uhr (geänderte Öffnungszeiten)*

Kirchenplatz 3 (Pfarrhof), 3751 Sigmundsherberg

Dienstag**15.00 - 19.00 Uhr**

Rot-Kreuz Dienststelle, Pulkauerstraße 5A, 3730 Eggenburg

Mittwoch**15.00 - 19.00 Uhr**

Vereinshaus Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, 3580 Horn

15.00 - 19.00 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, Hauptplatz 82, 3571 Gars am Kamp

17.00 - 19.00 Uhr (geänderte Öffnungszeiten)*

2084 Weitersfeld 112 (Widdersaal)

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Rot-Kreuz Dienststelle, Pulkauerstraße 5A, 3730 Eggenburg

15.00 - 19.00 Uhr

Am Kuhberg 7 (EKZ Horn, ehem. LIBRO-Filiale), 3580 Horn

Freitag**08.00 - 13.00 Uhr**

Vereinshaus Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, 3580 Horn

15.00 - 19.00 Uhr

Gemeindeamt, Hauptstraße 16, 2093 Geras

Samstag**08.00 - 13.00 Uhr**

Rot-Kreuz Dienststelle, Pulkauerstraße 5A, 3730 Eggenburg

08.00 - 13.00 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, Hauptplatz 82, 3571 Gars am Kamp

Sonntag**08.00 - 13.00 Uhr**

Vereinshaus Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, 3580 Horn

DIE LÖWEN SIND IN IHREN GEMEINDEN ANGEKOMMEN!



Der Lions Club Horn hat mit der Aktion „2020 – Die Löwen sind los!“ das größte Spendenprojekt seiner Vereinsgeschichte ins Leben gerufen.

Den Röschitzer Hauptplatz ziert nun für ein Jahr „Tony“ – eine Löwenkulptur aus dem Spendenprojekt des Horner Lionsclubs. Mit der Aktion „2020 – die Löwen sind los“ sollen die Gemeinden, Wirtschaft und Kultur näher zusammenrücken und gemeinsam ein nachhaltiges und sichtbares Zeichen der Solidarität setzen. Der Lions Club stellte 20 lebensgroße Löwenstatuen zur Verfügung, die von Künstlern aus der Region gestaltet und in den 20 Gemeinden im Bezirk Horn auf ansprechenden Plätzen aufgestellt werden. Regionale Förderer und Sponsoren aus der Wirtschaft sind in die Gestaltung der Löwen involviert und können ihr Unternehmen ins Erscheinungsbild miteinfließen lassen. „Wir schaffen mit der Löwen-Aktion ein Netzwerk, um Gutes in der Region zu bewirken“, zeigt sich Präsident Gottfried Stark überzeugt. Mit den jährlichen Sponsorgeldern werden neben vielen kurzfristigen Unterstützungen auch größere Förderungen möglich sein. So soll jedes Jahr auch ein Leuchtturmprojekt aus den teilnehmenden Gemeinden ausgewählt werden und mit bis zu € 20.000,- bedacht werden.



© Lionsclub



Die fertig gestalteten Löwenstatuen wurden am 14. Juni 2021 auf der Rosenburg erstmals enthüllt und jede Gemeinde bekam einen der Löwen zugewiesen. Andy Marek konnte neben den 20 Sponsoren, Bürgermeistern und Künstlern aus dem Bezirk Horn auch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister sowie Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner begrüßen. Da aufgrund der Corona-Maßnahmen die Teilnehmeranzahl begrenzt war, wurde die Veranstaltung aufgezeichnet und im Internet übertragen.

„Tony“ wurde von der Künstlerin Sarah-Maria Kupfner gestaltet, von der Fa. Stark GmbH gesponsert und wird nun ein Jahr lang vor dem Gemeindeamt in Röschitz zu bewundern sein.

„Tony“ wurde von der Künstlerin Sarah-Maria Kupfner gestaltet, von der Fa. Stark GmbH gesponsert und wird nun ein Jahr lang vor dem Gemeindeamt in Röschitz zu bewundern sein.



© Lionsclub

„Ein Löwe kommt auch aus Röschitz“

LÖWE „Terra“

Sponsoren: Weinhof Hannes Edlinger, Weingut Gruber Röschitz, Weingut Gschweicher, Helenental Kellerei, Weingut Leopold Krottendorfer, Winzerhof Stift

Künstler: Ludwig Weber

Standortgemeinde 2021/2022: Meiseldorf

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN – Kindergarten und Kleinkindbetreuung

Seit August 2020 gibt es die Kleinkindbetreuung in unserer Gemeinde. Mit Beginn übernahm die Pädagogin **Patrizia Dundler** die Leitung, die immer liebevoll unsere kleinsten Gemeindeglieder betreute. Aufgrund ihrer Schwangerschaft hieß es nun im Mai Abschied nehmen - Der Bürgermeister, sowie die Kinder samt Eltern verabschiedeten Patrizia im kleinen Rahmen in die Karenz. Mit der Karenzvertretung wird die Pädagogin **Sarah Barth** aus Kühnring betraut, die bereits Anfang Mai 2021 ihren Dienst angetreten hat und sich somit einige Wochen einarbeiten konnte.



© Gemeinde

Mit Start des neuen Kindergartenjahres im September 2021 gibt es auch personelle Änderungen in den Kindergärten Röschitz und Roggendorf.

Die Pädagogin, **Stefanie Holl**, bisher Kindergarten Roggendorf, wird ab September nach Raabs/Thaya wechseln. Frau **Lisa Neunteufl**, bisher Kindergarten Röschitz, wird ab September im Kindergarten Roggendorf die Leitung übernehmen. Die Leitung in Röschitz übernimmt dann Frau **Birgit Brauneis**, die aus der Karenz zurückkehrt.

Die Marktgemeinde Röschitz bedankt sich für die bisherige sehr gute Zusammenarbeit und wünscht allen Damen alles Gute in ihren neuen Aufgabenbereichen!

Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Röschitz

In der Volksschule Röschitz wurden im Schuljahr 2020/2021 **16 Schülerinnen und Schüler** betreut. An dieser Stelle möchten wir uns bei **Andrea Jäger** für ihre kreativen Ideen, ihre Unterstützung bei Lernstunden, ihre unkomplizierte, freundliche Art ganz herzlich bedanken.

Ob Frühling, Sommer Herbst und Winter – Frau Jäger findet die beste Beschäftigung für die Kinder.



© Jäger Andrea

Wir verschönern den Schulgarten

Wir haben den Frühling



© Jäger Andrea



© Jäger Andrea

Abkühlung bei großer Hitze

Kleinkindbetreuung Röschitz



Kindergarten Röschitz



© Kindergarten Röschitz



Kindergarten Roggendorf



Neues aus der Schule



VS RÖSCHITZ



Faschingszeit



Ein außergewöhnliches Schuljahr geht dem Ende zu. Viele Tage verbrachten wir Kinder beim Lernen zuhause oder mit ungewohntem Abstand. Unterstützt von unseren Lehrerinnen ließen wir uns aber nie entmutigen, freuten uns über die Zeit der Gemeinschaft und Zusammenarbeit in den Klassenräumen oder im Schulgarten und machten wie immer aus allem das Beste!

Die 3 G's unserer Schule:

Gesund und fröhlich sein!

Gemeinsam schaffen wir alles besser!

Glaube gibt uns ganz viel Kraft!



Bewegung macht allen Spaß!

Weltlesetag





Laufwunder young Caritas... wir sind dabei!



Fleißige Werker!



Buch.Kunstwerk.Lesen – aus Alt mach Neu! Leseprojekt



S
c
h
ö
n
e
n
S
o
m
m
e
r
!

Alles Gute für unsere Kinder der 4. Schulstufe!



Rechnungsabschluss 2020

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz hat in seiner Sitzung am 26.03.2021 den Rechnungsabschluss 2020 mit dem Stichtag 31. Jänner und der Eröffnungsbilanz beschlossen.

Der Nachweis der liquiden Mittel (Kassenbestand) gliedert sich auf die Bestände:

Barbestand	€	5.356,65
Girokonto	€	104.681,48
<u>Spargirokonto</u>	€	<u>100.887,46</u>
Kassenbestand	€	210.925,59



Finanzierungshaushalt:

Einnahmen:	€	2.570.638,73
Ausgaben:	€	2.433.402,68

Dies ergibt einen Saldo aus dem Finanzierungshaushalt von € 137.236,05

Nachweis der Investitionstätigkeit

Kinderbetreuung, Tagesbetreuungsstätte	€	369.146,18
Strassenbau	€	106.373,24
Güterwegebau	€	25.778,47
Naturschätze westliches Weinviertel	€	34.809,02
Schaffung von Bauplätzen	€	27.537,28
Wasserversorgung	€	57.309,02
Abwasserentsorgung	€	225.883,14
Nahversorger	€	293.757,29
Veranstaltungssaal	€	22.000,--

Nachweis der Haushaltsrücklagen:

Stand per 01.01.2020:	€	209.362,30
Zugang	€	63.332,75
Abgang	€	27.000,00
Stand per 31.12.2020:	€	245.695,05

Nachweis der Finanzschulden:

Stand per 01.01.2020:	€	1.239.060,50
Zugang	€	450.000,00
Abgang	€	113.432,49
Stand per 31.12.2019:	€	1.575.628,01

Der Zinsdienst betrug im Rechnungsjahr 2020 € 10.855,82 die Schuldendienstsätze € 2.492,93.

Der derzeitige Schuldenstand der einzelnen Vorhaben beträgt:

Feuerwehrhaus Röschitz u. Musikheim	€	44.160,00
Veranstaltungssaal	€	315.000,00
Tagesbetreuungseinrichtung	€	250.000,00
Wasserversorgung	€	25.930,00
Abwasserbeseitigung (Kanal)	€	940.538,01

Bemerkt wird, dass für die Darlehen beim Feuerwehrhausneubau und beim Veranstaltungssaal ein Zinszuschuss von höchstens 3 % von der NÖ Landesregierung im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion gewährt wird.

Gemeinderatssitzungen und entsprechende Beschlüsse

Vergabe – Sanierung der Maignerbachbrücke in der Weinberggasse

Im Jahr 2019 wurde die Maignerbachbrücke am Hauptplatz vom Land Niederösterreich instandgesetzt. Diese Gelegenheit wurde für eine Überprüfung der Gemeindebrücken genutzt. Dabei wurde festgestellt, dass die Brücke in der Weinberggasse in einem schlechten Zustand ist, und in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ wurde der Ziviltechniker Zehetgruber + Laister, Zwettl mit der Planung (Planung, Ausschreibung, Bauaufsicht, ...) der Sanierung der Maignerbachbrücke in der Weinberggasse zum Bruttopreis von € 6.000,00 beauftragt.

Vergabe – Hausanschluss – WVA/ABA und Mitverlegung der Leerverrohrung

Für den Anschluss eines Bauplatzes in Klein-Jetzelsdorf an die Kanal- und Wasserversorgung der Marktgemeinde Röschitz, und die Mitverlegung der Leerverrohrung für die Glasfaserleitung in den neuen Siedlungen in Roggendorf und Röschitz wurde die Firma STRABAG zum Nettopreis von € 3.348,53 (Hausanschluss) und zum Nettopreis von € 9.709,00 (Leerverrohrung) beauftragen.

Vergabe – Sanierung Spielplätze

Bei der jährlichen Überprüfung der Spielplätze wurden verschiedene Mängel (witterungsbedingte Schäden) festgestellt. Die Firma Linsbauer, Riegersburg wurde mit der Lieferung von verschiedenen Reparaturmaterialien für die Spielplätze und der Reparatur der Seilbahn am Spielplatz Röschitz zum Angebotspreis von € 3.991,13 beauftragt.

VA 2021 und MFP 2021 – 2025

Der vom Bürgermeister erstellte Voranschlag 2021 ist in der Zeit vom 12.11.2020 bis 26.11.2020 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt und wurde vom Gemeinderat samt dem mittelfristigen Finanzplan 2021 – 2025 beschlossen.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Verkauf von Baugrundstücken

Auf Antrag zukünftiger Bauwerber wurden insgesamt 7 Bauparzellen jeweils zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft. In der KG Röschitz betrifft dies die Parzellen Nr. 4207/5, 4219/9, 4219/7, 4219/6, 1956/1 und in der KG Roggendorf die Parzellen Nr. 1955/1 und 1859/4.

Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz NÖ GmbH

Durch die geplante bzw. bereits in Arbeit befindlichen Arbeiten zur Erweiterung der Siedlung Röschitz ist die Errichtung einer neuen Trafostation durch die NETZ NÖ GmbH, auf dem Grundstück Nr. 4102/2, KG Röschitz erforderlich.

Durch die Neuverkabelung in einem großen Teil der KG Klein-Reinprechtsdorf war ebenfalls die Errichtung eines neuen Trafos auf der Gemeindeparzelle Nr. 174/1, KG Klein-Reinprechtsdorf notwendig.

Diese Dienstbarkeitsverträge mit der Netz Niederösterreich GmbH, 2344 Maria Enzersdorf wurden vom Gemeinderat beschlossen.

Gewährung von Förderungen

Für die Anschaffung verschiedener Ausrüstungsgegenstände im Jahr 2020 erhält die Freiwillige Feuerwehr Röschitz € 1.500,- und die Freiwillige Feuerwehr Roggendorf € 2.000,- an Gemeindeförderung.

Übernahmeerklärung von Nebenanlagen – L 1148 – Nahversorger

Aus dem Bauprogramm 2020 der NÖ Straßenbauabteilung bzw. der Straßenmeisterei Eggenburg wurde das Bauvorhaben „L 1148 Sanierung Röschitz NA 2019“ ins Vermögen der Marktgemeinde übernommen.

Vergabe – Heizungsanlage Kdg. Roggendorf

Für die Erneuerung der erdgasbefeuerten Heizungsanlage im Kindergarten Roggendorf wurden Angebote von verschiedenen Firmen eingeholt, und die Firma Neumayer, Eggenburg zum Gesamtnettopreis von € 5.549,46 beauftragt diese Arbeiten durchzuführen.

Vergabe – Straßenbeleuchtung Siedlungen Roggendorf und Röschitz

Für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in den Siedlungen Roggendorf und Röschitz wurden von verschiedenen Firmen Kostenvoranschläge eingeholt:

Beauftragt wurde die Firma Frisch, Pulkau mit der Lieferung der Maste und Leuchten (16 Stück) zum Bruttopreis von € 15.714,00, und die Firma Neumayer Eggenburg mit den Anschlussarbeiten zum Bruttopreis von € 4.184,58.

Widmung – öffentliches Gut

Aufgrund der Errichtung eines Einfamilienhauses in Klein-Jetzelsdorf wurde eine Grundabtretung erforderlich. Im Teilungsplan des DI Trappl, Horn war die Trennfläche 1 mit 20 m² in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Röschitz zu übertragen.

Vergaben im Kanal- und Wasserleitungsbau: Baustraße Gartengasse und Hausanschluss

Im Zuge der Herstellung der Kanal und Wasserleitungen in der neuen Siedlung Röschitz soll auch die Verlängerung der Gartengasse (südliche Verbindung der Siedlungsstraßen) einen straßenbautauglichen Unterbau – Baustraße erhalten.

Ebenso ist es notwendig in der Schulgasse einen Hausanschluss an die öffentliche Kanal- und Wasserversorgungsanlage herzustellen.

Mit der Durchführung dieser Arbeiten wird nach Einholung verschiedener Angebote die Firma STRABAG zum Nettopreis von € 16.262,88 für die Errichtung einer Baustraße in der Verlängerung der Gartengasse und zum Nettopreis von € 3.065,81 für die Errichtung der Hausanschlussleitungen in der Schulgasse beauftragt.

Vergabe Verkabelung der Gemeindestraße Im Winkl – Straßenbeleuchtung

In der Gemeindestraße „Im Winkl“ werden von der EVN Verkabelungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund ist es notwendig die öffentliche Straßenbeleuchtung zu erneuern.

Hier wurden die Firma Frisch, Pulkau mit der Lieferung der Maste (5 Stück) zum Bruttopreis von € 1.190,19, und die Firma Neumayer Eggenburg mit den Leuchten und Anschlussarbeiten zum Bruttopreis von € 6.856,14 beauftragt.

Vergabe Wartungsverträge Nahversorger

Die Wartung verschiedener Einrichtungsgegenstände ist gesetzlich vorgeschrieben bzw. ist für einen sicheren und reibungslosen Gebrauch sinnvoll und notwendig.

Für diese Wartungsarbeiten wurden Angebote eingeholt und Verträge abgeschlossen:

Fa, Dormakaba	Automatische Türanlage	€	491,00
Fa. Neumayer	Elektroinstallationen	€	255,00
Fa. Neumayer	HKLS	€	663,92
Kühl-&Ladeneinrichtung	Kälte- und Klimaanlage	€	793,00

Bericht des Prüfungsausschusses

Vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Röschitz wurde am Montag, dem 08. März 2021 eine Gebarungsprüfung durchgeführt.

Unter anderem wurde der Rechnungsabschluss 2020 auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag geprüft.

Festlegung eines Stichtages für die Erstellung des Rechnungsabschlusses

Lt. § 35 Abs. 17 der NÖ Gemeindeordnung 1973 i.d.g.F. ist ein Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses vom Gemeinderat zu beschließen. Dieser Stichtag gilt als letztmöglicher Zeitpunkt, zu dem einlangende Rechnungen in das Haushaltsjahr des zu beschließenden Rechnungsabschlusses aufgenommen werden können. Aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Jahren wird dafür der 31. Jänner beschlossen.

Eröffnungsbilanz der Marktgemeinde Röschitz

Aufgrund der VRV 2015 hat jede Gemeinde mit Stichtag 01.01.2020 eine Eröffnungsbilanz zu beschließen.

Diese Eröffnungsbilanz stellt zum Stichtag 01.01.2020 das Gemeindevermögen, den Fremdmitteln, den Investitionszuschüssen und dem Nettovermögen gegenüber (Mittelverwendung zu Mittelherkunft). Die Eröffnungsbilanz wurde von der Marktgemeinde Röschitz gemäß den Richtlinien der Verordnung des Bundesministers für Finanzen – der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 erstellt.

Rechnungsabschluss 2020

Der beschlossene Rechnungsabschluss 2020 lag in der Zeit vom 02.03.2021 bis 16.03.2021 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf. Schriftliche Erinnerungen zum RA 2020 wurden nicht eingebracht.

Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag in seiner Sitzung am 08. März 2021 geprüft.

Vergaben im Gemeindestraßenbau

Die Marktgemeinde Röschitz beabsichtigt die Gemeindestraße „Am Mühlberg“ neu herzustellen (zum Wohnhaus Am Mühlberg 10) und die Zufahrt von der Bundesstraße zur Kapelle in Klein-Jetzelsdorf zu sanieren.

Nach der Einholung von Angeboten von verschiedenen Firmen wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Straßenbauarbeiten in der Gemeindestraße „Am Mühlberg“ zum Bruttopreis von € 60.316,97 an die Fa. Held & Francke und die Straßenbauarbeiten in der KG Klein-Jetzelsdorf, Zufahrt zur Kapelle zum Bruttopreis von € 10.585,98 an die Fa. Held & Francke zu vergeben.

Vergabe PV-Anlage Veranstaltungssaal

Für den Veranstaltungssaal Röschitz wird seit einiger Zeit eine Photovoltaikanlage diskutiert. Nach der Prüfung von mehreren Angeboten wurde die Fa. Neumayer, Eggenburg zum Nettopauschalpreis von € 26.000,- mit der Errichtung einer 30 kWp-Anlage auf dem Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Röschitz beauftragt.

Rückkauf eines Baugrundstücks

Auf Antrag wurde von der Marktgemeinde Röschitz der Rückkauf der Bauparzelle Nr. 1720/4, KG Roggendorf im Ausmaß von 705 m² beschlossen.

Verkauf von Baugrundstücken

Auf Antrag zukünftiger Bauwerber wurden insgesamt 2 Bauparzellen jeweils zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft. Dies betrifft die Parzellen Nr. 4219/5 und 4219/4 in der KG Röschitz. Zwei Anträge um Verkauf der Parzelle Nr. 4179/9 in der KG Röschitz wurden abgelehnt.

Förderungsrichtlinien zur Aufschließungsabgabe

Aufgrund von Änderungen im Raumordnungsgesetz und der NÖ Bauordnung wurden die Richtlinien für Förderung der Aufschließungsabgabe im BA (Bauland-Agrar) Hintausbereich angepasst.

Übernahmeerklärung L1148 Sanierung Röschitz NA 2019

Aus dem Bauprogramm 2020 der NÖ Straßenbauabteilung bzw. der Straßenmeisterei Eggenburg wurde das Bauvorhaben „L 1148 Sanierung Röschitz NA 2019“ in das Gemeindevermögen der Marktgemeinde Röschitz aufgenommen.

Beschlussfassung zur Teilnahme am Regions-Zertifizierungsprozess

Die Region Manhartsberg hat sich im Kleinregionalen Strategieplan 2020-2024 zum Ziel gesetzt, die Zertifizierung zur „Familienfreundlichen Region“ gemeinsam zu erlangen. Als erster Schritt dazu wurde in allen Regionsgemeinden 2020 der Zertifizierungsprozess zur „Familienfreundlichen Gemeinde“ gestartet bzw. Sigmundsherberg ist bereits seit 2011 zertifiziert. Die Gemeinde-Zertifizierung ist Voraussetzung, um den Zertifizierungsprozess zur „Familienfreundlichen Region“ starten zu können.

Der Gemeinderat hat die Teilnahme am Regions-Zertifizierungsprozess zur „Familienfreundlichen Region“ zugestimmt.

Nutzungs- und Gestattungsvertrag mit dem Lions Club Horn – Löwenstandorte

Der Gemeinderat hat der Teilnahme am Projekt 20 „Die Löwen sind los“ des Lions Club Horn beschlossen.

Festsetzung der Tarife für den Veranstaltungssaal Röschitz

Die bestehenden Tarife für die Benützung des Veranstaltungssaales der Marktgemeinde Röschitz wurden gemeinsam mit den Pächtern überarbeitet und angepasst.

Energiebericht 2020

Der Energiebeauftragte der Marktgemeinde Röschitz bringt dem Gemeinderat den Energiebericht 2020 der Marktgemeinde Röschitz zur Kenntnis.

Änderung der Verordnung – Bezeichnung von Verkehrsflächen und Hausnummern

Aufgrund der Errichtung der neuen Siedlungen in Röschitz und Roggendorf sollen Straßenbezeichnungen mit Hausnummern geändert bzw. neu geschaffen werden.

Aus diesem Grund wurden die Straßenbezeichnungen „Am Sonnfeld“ für die KG Röschitz und die Straßenbezeichnung „Retsinaweg“ für die KG Roggendorf beschlossen.

Personalangelegenheiten

In einem „nicht öffentlichen Teil“ der Gemeinderatssitzung wurden Personalentscheidungen im Bereich der Kläranlage Röschitz und der Tagesbetreuungseinrichtung Röschitz getroffen.

Vergaben Kindergarten Röschitz und Roggendorf

Für die Volksschule Röschitz, den Kindergarten Roggendorf und die Tagesbetreuungseinrichtung Röschitz wurden verschiedene Anschaffungen beschlossen:

Rollo's der Fa. Braun, Gars	€	735,00
Raumteiler der Fa. Rotheneder, Platt	€	1.900,51
Akustik-Dekorelemente, Fa. Kurz, Röschitz	€	2.401,40
Sonnensegel der Fa. Linsbauer, Riegersburg	€	899,10

Vergabe Ziviltechnikerleistungen für die Abwasserbeseitigungsanlagen

Um die höchstmöglichen Landesförderungen (bis zu 40 %) in Anspruch nehmen zu können, ist die Betriebsbereitschaft von noch zu errichtenden Anlagen und Anlagenteilen der Abwasserbeseitigung bis spätestens Ende des Jahres 2022 zu gewährleisten.

Das bedeutet für die Marktgemeinde Röschitz bei noch rechtzeitiger Umsetzung bis Ende 2022 ein mögliches Förderpotential von rd. € 900.000,00.

Aus diesem Grund wurden nach einer Sitzung des Ausschusses für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung folgende Firmen beauftragt:

1. Fa. IUP, Ziviltechnikerleistungen für die Überrechnung der Mischwasserkanalisation und Ausarbeitung des Sanierungskonzeptes für die Abwasserkanäle € 98.280,00
2. Fa. VuP, Ziviltechnikerleistungen, Planungsarbeiten für den Bau bzw. Erstellung der Unterlagen für die Fertigstellung (Kollaudierung) € 190.889,60
3. Fa. Hahn, örtliche Bauaufsicht und Baustellenkoordination € 150.722,00

Vergabe Gemeindebrücke in der Weinberggasse

Die beauftragte Ziviltechniker GmbH Zehetgruber + Laister hat für die Sanierung der Brücke über den Maignerbach in der Weinberggasse eine Ausschreibung durchgeführt und es wurde der Vergabevorschlag an die Fa. Held & Francke/HABAU, Horn zum Bruttopreis von € 77.772,88 (Baubeginn in November 2021) beschlossen.

Vergabe Güterwegebau 2021

Für die Güterwegsanieuerung 2021 (Steinleitenweg in der KG Röschitz und Sanierung der Verbindung der KG Klein-Reinprechtsdorf Richtung Wartberg) wurde in Abstimmung mit der Agrarbezirksbehörde und dem Ausschuss für Gemeindestraßen, Güterwege und Wald die Fa. Bitubau, Wundschuh zum Bruttopreis von € 19.751,14 beauftragt.

Verkauf von Baugrundstücken

Auf Antrag zukünftiger Bauwerber wurden insgesamt 2 Bauparzellen jeweils zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft. Dies betrifft die Parzellen Nr. 1859/5 und 1859/3 in der KG Roggendorf

Verkauf von Grundstücken

In der KG Roggendorf wurde um Ankauf von Teilflächen aus der Gemeindeparzelle Nr. 1/1, KG Roggendorf im Gesamtausmaß von 1.888 m² angesucht.

Diese Ansuchen wurden vom Gemeinderat beschlossen.

Ankauf von Grundstücken

Für die Erweiterung der Tennisanlage in der KG Roggendorf wurde von der Marktgemeinde Röschitz der Ankauf der Grundstücke 1948 und 1949, beide KG Roggendorf beschlossen.

Vereinsförderungen

Der Gemeinderat hat folgende Vereinsförderungen/Subventionen für das Jahr 2020 beschlossen:

Der Tennisverein Röschitz erhält für die Sanierung der Plätze eine Förderung in Höhe von € 800,-.

Der Sportverein Röschitz erhält für die notwendigen Investitionen im Bereich der Platzpflege – Neuanschaffung Mähgeräte € 3.500,-.

Die Landjugend Röschitz erhält 27 Tonnen Beachvolleyballsand zum Preis von € 1.360,80 zur Fertigstellung des Volleyballplatzes.

Projekt generationsübergreifende Plätze und Vergaben

Die Marktgemeinde Röschitz möchte im Jahr 2021 zwei generationsübergreifende Plätze schaffen. Dieses Leader-Projekt soll im Nachtragsvoranschlag vorgesehen, und zum Großteil durch Förderungen finanziert werden. Ein generationsübergreifender Platz soll im alten Trafogebäude in Klein-Reinprechtsdorf und der zweite Platz beim Sportplatz in Roggendorf entstehen.

Die Umsetzung des Projektes „Generationsübergreifende Plätze“ in Klein-Reinprechtsdorf und Roggendorf/Klein-Jetzelsdorf zu Gesamtbruttokosten von € 29.686,50 wurde im Gemeinderat beschlossen.

Sanierung der Gemeindekanzlei Klein-Jetzelsdorf

Ebenfalls im Nachtragsvoranschlag 2021 soll das Projekt „Sanierung Gemeindehaus Klein-Jetzelsdorf“ aufgenommen werden. Dieses Haus soll auf den Stand der Technik (Heizung, Kanal, E-Installationen, Fenster, etc.) gebracht und anschließend vermietet werden.

Der Gemeinderat hat die Umsetzung des Projektes „Sanierung Gemeindehaus Klein-Jetzelsdorf“ zu Gesamtkosten von ca. € 20.000,- beschlossen, und davon die Firma Neumayer, Eggenburg mit der Errichtung der Heizung zu einem Bruttopreis von € 9.906,53 beauftragt.

Erweiterung der Klimaanlage des Gemeindeamtes

Von den Mietern der Gemeinderäumlichkeiten von 3743 Röschitz, Hauptplatz 2 wurde der Wunsch nach einer Klimaanlage vorgebracht. Aus diesem Grunde wurde ein Kostenvoranschlag von der Installationsfirma der Klimaanlage des Gemeindeamtes für diese Erweiterung eingeholt und die Firma Vodak GmbH H.T. aus Schrems zum Nettopreis von € 3.398,40 beauftragt.

Sanierung Rauchfang im Kindergarten Röschitz

Die Sanierung des schadhafte Rauchfanges in der Schule/Kdg/Tagesbetreuungseinrichtung Röschitz durch die Fa. Lechner, Plank/Kamp zum Nettopreis von € 2.800,00 wurde beauftragt.

Anschaffung Smartboard für die VS Röschitz

Für die Volksschule Röschitz soll ein Smartboard angekauft werden. Dafür wurden von der Direktorin der Volksschule Angebote eingeholt, und als Bestbieter die Fa. Gemdat, Korneuburg zum Bruttopreis von € 6.000,- vorgeschlagen. Davon werden vom Elternverein der VS Röschitz € 1.500,- gesponsert.

Der Ankauf des Smartboards wurde vom Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz beschlossen.

Nutzung von öffentlichem Gut (Leitungsrechte)

Nutzungsverträge für die Nutzung von öffentlichem Gut für die Verlegung von privaten Strom-, Heizungs- und/oder Kanalleitung wurden vom Gemeinderat in zwei Fällen beschlossen.

Handysignatur am Gemeindeamt

Mit der Handysignatur zum Grünen Pass Ein Service der Gemeinde Röschitz

Die „Handysignatur“ ist eine „elektronische Unterschrift“, die man neben anderen Anwendungen für den digitalen „Grünen Pass“ benötigt.

Gerne schalten wir am Gemeindeamt Ihre Handysignatur in wenigen Minuten frei.

Melden Sie sich zu einem Termin an

Tel: 02984/27 01 oder per Mail: gemeinde@roeschitz.at

- Kommen Sie **persönlich** auf das Gemeindeamt und bringen Sie **Ihr Handy** und einen **amtlichen Ausweis** mit.

Weitere Infos unter:

https://www.no.e.gv.at/noe/E-Government/Buergerkarte_und_Handy-Signatur.html

Unsere Mitarbeiter freuen sich,
Sie unterstützen zu können.

VOLKSBEGEHREN

- Notstandshilfe
- Impfpflicht: Notfalls JA“
- Impfpflicht: Striktes NEIN“

Eintragungszeitraum

20.09.2021 – 27.09.2021

In der Gemeinde Röschitz können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes am Gemeindeamt vorgenommen werden:

Mo, 20.09., von 08:00 – 20:00

Di, 21.09., von 08:00 – 16:00

Mi, 22.09., von 08:00 – 20:00

Do, 23.09., von 08:00 – 16:00

Fr, 24.09., von 08:00 – 16:00

Sa, 25.09., von 08:00 – 10:00

Mo, 27.09., von 08:00 – 16:00

Notariat Eggenburg

A – 3730 Eggenburg, Hauptplatz 24,

TEL: 02984/2267

FAX: 02984/2267-4

e-mail: kanzlei@notar-frey-freyenfels.at

GRUNDBUCH- UND FIRMENBUCH-EINSICHT MÖGLICH

BÜROZEITEN. MO; DI; DO; FR

8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr

MI

8 – 12 Uhr

An folgenden Terminen werden am Gemeindeamt Röschitz Sprechtage abgehalten (erste Rechtsauskunft ist kostenlos):

Donnerstag, 05.08.2021 um 10 Uhr**Donnerstag 23.09.2021 um 10 Uhr****Donnerstag 18.11.2021 um 10 Uhr****Bitte um vorherige Anmeldung!** (spätestens 1 Tag vorher)

Nützen Sie diese Gelegenheit und machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!

Mitteilungen des Standesamtes Eggenburg

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden im **Jahr 2021** während der Amtsstunden täglich und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:

17. Juli 2021

07. August 2021

18. September 2021

02. Oktober 2021

20. November 2021



Der Standesamtsverband Eggenburg ersucht um rechtzeitige Anmeldung!

Amtsstunden im Standesamt Eggenburg:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr u. Montag bis Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

Trinkwasseruntersuchung 2021

Am 18.01.2021 wurde in der Marktgemeinde Röschitz eine Trinkwasseruntersuchung vom Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien durchgeführt.



Der Wasseruntersuchungsbefund zeigt folgende Werte auf:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	11,8			°dH		3
Carbonathärte	10,2			°dH		3
Säurekapazität bis pH 4,3	3,643			mmol/l		4
Hydrogencarbonat	219,2			mg/l		4
Calcium (Ca)	60,7			mg/l		3
Magnesium (Mg)	14,7			mg/l		3
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,1			mg/l		5
Nitrat	5,6		max. 50	mg/l		6
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		7
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		8
Chlorid (Cl ⁻)	21,4	max. 200		mg/l		6
Sulfat	29,1	max. 750		mg/l		6
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		9
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		9
Natrium (Na)	12,5	max. 200		mg/l		9
Kalium (K)	3,8			mg/l		9
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		10
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		10
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		11
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		11
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Zusammenfassende Beurteilung:

Das Wasser entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.



Hund und Erholung

Es ist wieder warm und sowohl Mensch als auch Tier zieht es wieder nach draußen. Bitte beachten Sie beim Spaziergang mit Ihrem Vierbeiner einige Verhaltensregeln und nehmen Sie Rücksicht auf andere Tiere, Menschen, unsere Grünanlagen, Blumenbeete, Spielplätze sowie unsere Landwirtschaft.

Österreich kann zu Recht stolz auf die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe sein, die gesunde Lebensmittel erzeugen. Müll und Hundekot haben jedoch nichts in unserer Nahrung und auf landwirtschaftlichen Flächen zu suchen.

Hundekot ist nicht nur für die Produktion von Lebensmitteln unhygienisch, insbesondere bei der Futterherstellung für andere Tiere kann die Verunreinigung lebensgefährlich sein.

Deshalb unser Appell an alle Hundehalter:

- Hinterlasse öffentlich oder private Flächen so sauber wie du dies vorzufinden wünschst.
- Sammle und entsorge den Hundekot!
- Bedenke deine Verantwortung für dich und deinen Vierbeiner und nimm Rücksicht auf andere.
- Respektiere die Funktion von landwirtschaftlich genutzter Flächen – diese sind kein Hundeklo.

In Röschitz wurden letztes Jahr zwei Hundebeutelspender (1 x Maignerbrücke, Hauptplatz, 1 x Siedlung am Bach, Wassergasse) von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Sollte diese Serviceleistung gut genutzt werden, wird das Angebot erweitert!

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für Ihre Hunde gegenüber anderen Menschen, Hunden und den frei lebenden Tieren.

Bitte nehmen Sie deshalb Ihren Hund an die Leine.

Weitere Informationen für das NÖ Hundehaltergesetz finden Sie unter:
www.noel.gv.at/noel/Naturschutz/Hundehaltergesetz

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Mitte Dezember 2021.

Einschaltungen und Berichte sind bitte in **EDV-Form** (Microsoft Word oder PDF-Format) per E-Mail an gemeinde@roeschitz.at zu übermitteln.

Bei Berichten mit Fotos **müssen die Bilder** in ausreichender bis guter Qualität und im JPG-Format bereitgestellt werden. Ebenso sind die Quelle (Fotograf) sowie der Bildtext beim Foto zu vermerken.

Einschaltungen in der Gemeindezeitung sind grundsätzlich kostenlos. Die Marktgemeinde Röschitz gibt jedoch keine Gewährleistung für eine tatsächliche Veröffentlichung Ihres Berichtes!

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortung des Verfassers.

Redaktionsschluss: 19.11.2021

ZERTIFIZIERUNGSPROZESS GESTARTET

FAMILIENFREUNDLICHE REGION MANHARTSBERG

Region Manhartsberg. Zum offiziellen Start des Zertifizierungsprozesses *familienfreundlicherregion* trafen sich die Auditbeauftragten der Regionsgemeinden und weitere Regionsvertreter am 11.05.2021 zu einem ersten Kennenlernen und zur Besprechung des Prozessablaufes. Die NÖ.Regional unterstützt die Region Manhartsberg beim Zertifizierungsprozesses sowie im Rahmen der Kleinregionbetreuung auch bei der anschließenden Umsetzung der gemeinsamen familienfreundlichen Maßnahmen.

Das Auftakttreffen fand noch digital via zoom statt, der erste Workshop im Prozess *familienfreundlicherregion* Manhartsberg wird aber wieder vor Ort in der Region stattfinden. Bei diesem Workshop wird sich die Projektgruppe mit dem IST-Stand an familienfreundlichen Angeboten in der Region auseinandersetzen und schon erste Ideen sammeln, wie Synergien genutzt und Lücken im Angebot gemeinsam gefüllt werden können. Ziel ist es, gemeinsam Maßnahmen für noch mehr Familienfreundlichkeit zu entwickeln und umzusetzen. Dabei setzen die RegionsvertreterInnen bewusst auf eine Zusammenarbeit der Gemeinden, um gemeinsam mehr zu erreichen.

Die BürgerInnen der Region können Ihre Ideen für noch mehr Familienfreundlichkeit laufend bei den Auditbeauftragten der Gemeinden einbringen, die sie schon aus den derzeit ebenfalls laufenden Prozessen *familienfreundlicherregion* kennen.

Die Audit-Beauftragte von Röschitz, Julia Dunkl freut sich über Ihre Anregungen und Ideen (0664/218 83 31).

Im Laufe des Jahres wird es noch weitere Möglichkeiten geben, wie Sie sich als BürgerIn der Region am Prozess beteiligen können.



Die Marktgemeinde Sigmundsherberg ist bereits seit 2011 als

familienfreundlicherregion zertifiziert.

Die Sigmundsherberger Audit-Beauftragte Natascha Mang bringt ihre langjährige Erfahrung nun als Audit-Beauftragte für den Regionsprozess ein. In den weiteren sechs Regionsgemeinden (Eggenburg, Röschitz, Meisdorf, Burgschleinitz-Kühnring, Straning-Grafenberg und Maissau) finden im Sommer nun die sogenannten SOLL-Workshops statt. Dabei werden die BürgerInnen gemeinsam mit den GemeindevertreterInnen die gesammelten Ideen für noch mehr Familienfreundlichkeit diskutieren und gemeinsam jene auswählen werden, die in den kommenden drei Jahren in den Gemeinden umgesetzt werden.

In Röschitz wird der SOLL-Workshop am 29.07.2021 um 19:00 Uhr im W4 in Röschitz (Im Ziegelstadl 1) stattfinden.

Alle interessierten BürgerInnen sind herzlich dazu eingeladen!



JUGEND-WORKSHOPS IN DER REGION MANHARTSBERG

Region Manhartsberg. Im Juni 2021 fanden in drei Regionsgemeinden Workshops speziell für Jugendliche statt. Neben Feedback dazu, was den Jugendlichen bereits gut gefällt, wurden auch Ideen für (noch) mehr Kinder- und Jugendfreundlichkeit gesammelt. Die NÖ.Regional führt diese Workshops - im Rahmen der Auszeichnung zur kinder- und familienfreundliche Gemeinde - in Kooperation mit der UNICEF Österreich durch.

„Hot ma daugt! :)“ und „Ich fand es gut, dass man seine eigene Meinung sagen durfte.“ Die Rückmeldungen zeigen, dass die Jugend-Workshops in den Gemeinden Röschitz, Straning-Grafenberg und Burgschleinitz-Kühnring bei den Jugendlichen sehr gut angekommen sind.

Diese drei Gemeinden möchten ergänzend zur Zertifizierung familienfreundliche Gemeinde auch das Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ erlangen, welches von der UNICEF vergeben wird. Dazu ist – ganz im Sinne der Kinderrechte, für die sich die UNICEF seit vielen Jahren einsetzt – ein Workshop speziell für Kinder und/oder Jugendliche von den Gemeinden zu veranstalten. In der Region Manhartsberg wurden diese Workshops von Prozessbegleiterin Manuela Hirzberger (NÖ.Regional) gestaltet und moderiert: „Es freut mich sehr, dass die Jugendlichen ihr Recht auf freie Meinungsäußerung so gut genutzt haben. Es konnten viele interessante Ideen für mehr Kinder- und Jugendfreundlichkeit gesammelt werden. Eine Idee

wurde auch schon von der Projektgruppe der familienfreundlichenregion Manhartsberg am 21.06.2021 beim IST-Workshop für den Regionsprozess besprochen und wird möglicherweise sogar auf Regionsebene umgesetzt werden.“

Gemeinsam einigten sich die teilnehmenden Jugendlichen auf eine Liste mit ihren wichtigsten Projektideen. Diese werden bei den sogenannten „SOLL-Workshops“, die im Sommer in den Gemeinden stattfinden werden, von den Jugendlichen selbst vorgestellt und vertreten. Schließlich gilt es bei diesen abschließenden Workshops jene Ideen auszuwählen, die die BürgerInnen dem Gemeinderat für die Umsetzung vorschlagen möchten. Mindestens drei davon müssen jedenfalls bis 2024 umgesetzt werden, damit die Gemeinde das Zertifikat „**Kinder- und Familienfreundliche Gemeinde**“ erhält.



© NÖ.Regional/Hirzberger

Die Zertifizierungsprozesse familienfreundliche Gemeinde und familienfreundliche Region inkl. UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde/Region“ werden begleitet durch die NÖ.Regional.

Röschitzer Landjugend holte sich Goldmedaille



Wie in der letzten Gemeindenachrichten berichtet, hat die Landjugend Röschitz am Projektmarathon 2020 teilgenommen und unter dem Motto „**BAGGERN UND PRITSCHEN – Der Spielplatz erstrahlt in neuem Glanz**“ die Aufgabenstellung in den vorgegebenen 42,195 Stunden erfüllt. Dabei wurde eine neue Randeinfassung inkl. Fallschutz zwischen der Spielwiese und dem Beachvolleyballfeld errichtet und mit Quarzsand befüllt. Außerdem entstand eine Sandkiste sowie eine Grillstelle mit geeigneten Sitzgelegenheiten am Spielplatz. Für die Zusatzaufgabe mussten die Jugendlichen eine neue Grüninsel bepflanzen und eine Sitzmöglichkeit, passend zur Kellergasse, errichten.



© LJ Röschitz

Da der Tag der Landjugend abgesagt werden musste, verkündet die Landjugend Niederösterreich die Projektmarathon-Ergebnisse per Videobotschaft. Die Landjugend Röschitz wurde für ihr Projekt beim Spielplatz in Röschitz mit „Gold“ ausgezeichnet.

Wir gratulieren sehr herzlich dazu und bedanken uns für dieses gemeinnützige Projekt!

Top-Jugendticket
Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD

Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24



nur € 70

Mit dem Top-Jugendticket um € 70,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West
- Im Online-Ticketshop auf www.shop.vor.at

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.



Wer bereits ein Jugendticket besitzt, kann gegen Aufzahlung von € 50,40 auf das Top-Jugendticket umsteigen. Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

FF- Wahl 2021

Kommando bestätigt!



FF-Röschitz

Am Mittwoch, dem 06.01.2021, wurde unter dem Wahlvorsitz von Ehrenverwalter Bgm. Christian Krottendorfer das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Röschitz in einer COVID-bedingt,- reinen Wahlversammlung für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Dabei wurde das seit August 2019 bestehende Kommando eindeutig (45/45 bzw. 44/45 Stimmen) bestätigt! Somit stehen **Kommandant Johannes Hochwimmer** und **Kommandant-Stellvertreter Erich Sailer** wieder der Freiwilligen Feuerwehr Röschitz vor. Zur Leiterin des Verwaltungsdienstes wurde **Stefanie Bauer** bestellt. Als ihr Stellvertreter fungiert **Peter Weinkopf**.



© FF Röschitz

von links nach rechts:

KDT-Stv. **Erich Sailer**,
KDT **Johannes Hochwimmer**,
BGM. **Christian Krottendorfer**,
LDV **Stefanie Bauer**,
LDV-Stv. **Peter Weinkopf**

FF-Roggendorf

Am Sonntag, dem 10.01.2021 wurde im Feuerwehrhaus Roggendorf entsprechend den Vorgaben des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen die Feuerwehrwahl durchgeführt. Unter dem Vorsitz von Bgm. Christian Krottendorfer wählten 25 MitgliederInnen einstimmig **Thomas Beitelberger (25/25) zum Kommandanten** und **Stefan Jöch (25/25) zum Kommandant-Stellvertreter** für die nächste Funktionsperiode. Das wiedergewählte Kommando nahm die Wahl an und dankte für das Vertrauen.



stehend, von links nach rechts:

LDV-Stv. **Stefan Fasching**,
KDT **Thomas Beitelberger**
KDT-Stv. **Stefan Jöch**
LDV **Reinhold Ramharter**

sitzend, von links nach rechts:

SB **Daniel Quirtner**,
BGM. **Christian Krottendorfer**,
LM **Otto Daffert**

© FF Roggendorf



Jetzt erst recht nochmals durchstarten

Das Projekt der WISSBEGIERIGEN Bildungsregion neigt sich nach über 2,5 Jahren dem Ende zu. Nachdem das vergangene Coronajahr alle Aktivitäten verändert hat, werden die kommenden sechs Monate noch einmal intensiv mit Aktivitäten gefüllt.

Bei einem Workshop im Bildungsraum Röschitz im W4 haben erstmals wieder physisch anwesende Bildungsgemeinderäte, -beauftragte und -teammitglieder der Region WISSBEGIERIG gemeinsam erarbeitet, wie sich die Aktivitäten in den nächsten Monaten und Jahren weiterentwickeln sollen. Dafür wurden einerseits persönliche Ziele in Bezug auf eine erfolgreiche Erwachsenenbildungsarbeit festgelegt, andererseits auch die gewünschte Unterstützung seitens LEADER sowie die Beiträge jeder/s Einzelnen besprochen.

Die Anwesenden waren sich großteils einig, dass das Bildungsprojekt durchaus unterstützend für ihre Bildungsarbeit ist. Besonders das motivierende und kreative Klima sowie der Austausch und die Vernetzung haben u.a. auch dazu beigetragen, dass in den Gemeinden attraktive Erwachsenenbildung stattgefunden hat.

Für ein mögliches Nachfolgeprojekt wurden – ganz nach dem Motto „Wünsch dir was!“ - Ideen gesammelt, die in Zukunft den Nutzen für Bildungsakteur*innen und -interessierte noch weiter verbessern sollen. Am 1. Oktober treffen sich alle Bildungsengagierten erneut zu einem Workshop, bei dem die Details für die Bildungsregion 2.0 ausgearbeitet werden.

Aber auch für das noch laufende Projekt wurden Aufgaben erarbeitet, wie z.B. das Finden Gleichgesinnter in der eigenen Gemeinde sowie für Neues offen bleiben genauso wie das Organisieren konkreter Bildungsveranstaltungen, idealerweise „live“.

Das LEADER-Büro erstellte hierfür erst kürzlich einen Bildungskatalog, in dem erprobte und interessante Angebote ausgewählt und fertig buchbar aufbereitet wurden. Darunter sind Kurse und Vorträge zu Themen wie Fake News, Argumentationstraining, Kurse für Smartphones und Laptops sowie Selbstfürsorge, aber auch Kreatives, Natur im Garten oder Gehirntraining uvm., unter anderem auch mit Referent*innen aus der Region.



1. GEBURTSTAG VON NAH & FRISCH HOFBAUER

Das Nah & Frisch Kaufhaus von Ilse Hofbauer feierte am 03.04.2021 seinen ersten Geburtstag

Vor einem Jahr, mitten im strengen Lockdown, eröffnete Ilse Hofbauer ihr neues Nah & Frisch Geschäft in Röschitz.

Ein Start in einer schwierigen und unsicheren Zeit. Ilse Hofbauer und ihr Team haben dies gut gemeistert und die Kunden der Gemeinde Röschitz nehmen dieses neue und umfangreiche Angebot sehr gut an.

Eigentlich sollte zum 1-jährigen Jubiläum die bereits „ins Wasser gefallene“ Eröffnungsfeier nachgeholt werden, doch leider war dies aufgrund der noch immer anhaltenden Pandemie nicht möglich.

Nichts desto trotz gratulierte die Fa. Kiennast gemeinsam mit der Marktgemeinde Röschitz im „kleinen Rahmen“ zum 1. Geburtstag!



© Gemeinde

Ihre Meinung ist gefragt! Sagen Sie uns, wo der Schuh drückt!

Liebe BewohnerInnen der Region Weinviertel-Manhartsberg, als Experte/in ist uns Ihre Meinung wichtig!

Für eine erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Region bitten wir um Ihre Unterstützung, damit wir Ihr Wissen in die Regionsstrategie einbauen und zukünftige Maßnahmen darauf aufbauen können.

Die Umfrage gibt es auf
www.leader.co.at/umfrage



LEADER-REGIONEN im Weinviertel



Die vier LEADER-Regionen möchten gemeinsam mit allen Kleinregionen die Zukunft des Weinviertels gestalten.

Was sind die Stärken und Schwächen der Region? Was muss in den nächsten 10 Jahren verwirklicht werden?

Nehmen Sie an der Umfrage teil und sagen Sie uns, was gut läuft oder wo der Schuh drückt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung,
LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Erneuerung in der Landwirtschaft



Strategie für
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



VON TROCKEN BIS NASS – NATURSCHUTZ IN RÖSCHITZ

GABRIELE BASSLER-BINDER & FLORIAN DANZINGER

Im März 2021 war es soweit: Der Trockenrasen am Feldberg am nordwestlichen Rand des Röschitzer Gemeindegebietes wurde im Rahmen einer Kooperation der Schutzgebietsbetreuung NÖ und des Bildungsprojektes „Naturschätze im westlichen Weinviertel“ gepflegt.

Es handelt sich dabei um einen Trockenrasen über Silikat, das heißt einem karbonatfreiem Granit- bzw. Gneisgestein. Diese Steine ragen dort auch über die Oberfläche und können als eindrucksvolle Felsformationen bewundert werden. Der Boden dazwischen ist sehr nährstoffarm und flachgründig. Das ist u. a. Resultat einer historischen Beweidung die bis ins 19. Jahrhundert praktiziert wurde. Seither wachsen die Trockenrasen langsam aber sicher mit Gehölzen wie Rosen, Vogelkirschen und Schlehdorn bzw. hochwüchsigen Gräsern zu. Die verdrängen die dort typischen, gefährdeten Tier und Pflanzenarten. Besonders problematisch ist dabei auch die im 17. Jahrhundert nach Europa eingeführte Robinie, umgangssprachlich Akazie genannt. Als sogenannter invasiver Neophyt, reichert sie nährstoffarme Böden mit Stickstoff an und verdrängt gefährdete Trockenrasenarten. Durch die starke Wurzelbrut ist die Bekämpfung extrem schwierig. Noch sind aber Böhmischer Gelbsterne, Große Kuhschelle und Ähriger Ehrenpreis – um nur einige der vorkommenden auf der Roten Liste stehenden Arten zu nennen – vorhanden. Damit dieser Hotspot der Artenvielfalt erhalten bleibt, wurden Gehölze weggeschnitten und Teilbereiche gemäht, sodass die konkurrenzschwachen Trockenrasen-Arten jetzt wieder eine Chance haben. In Zukunft wäre eine zeitweise Beweidung wünschenswert um die Grasnarbe offen zu halten.



Der stark gefährdete Böhmischer Gelbsterne am „Gipfel“ des Feldberges vor dem Pflegeeinsatz



Frühling am Feldberg mit blühenden Schlehen und Kirschen sowie dem gelben Sand-Fingerkraut

Aber Trockenrasen sind nicht die einzige naturschutzfachliche Besonderheit in Röschitz: Das als Natura-2000-Vogelschutzgebiet ausgewiesene Feuchtgebiet an der Schmida zwischen Kleinreprechtsdorf und Roseldorf, das teilweise auch zur Gemeinde Röschitz gehört, zählt ebenfalls dazu. Hier ist vor allem die hohe Anzahl von ca. 50 Vogelarten zu nennen, unter denen sich ganz besondere wie der Wachtelkönig, die Bekassine und der Kiebitz befinden. Für die Wiesenbrüter ist eine regelmäßige, aber späte Mahd der Wiesen mit Abtransport des Mähgutes wichtig. Andere Arten wie z. B. der Sumpfrohrsänger und der Rohrschwirl profitieren von Schilfflächen, während der Kiebitz feuchte Ackersutten bevorzugt.

Besonders erfreulich war die Feststellung von drei rufenden Wachtelkönigen im Jahr 2020, deren Brut durch die Kooperation der Landwirte, die eine späte Mahd zusagten, auch gesichert werden konnte. Ein weiteres naturschutzfachliches Highlight, das als Anhang-Art der FFH-Richtlinie europaweit geschützt ist, ist der Eremit oder Juchtenkäfer. Er bewohnt den Mulm alter Bäume, v. a. Kopfweiden. In einem Pflegekonzept, das im Rahmen der Schutzgebietsbetreuung erstellt wurde, wurden die Besonderheiten des Gebiets herausgearbeitet und Vorschläge für Verbesserungen gemacht. Um diese umsetzen zu können, werden im Laufe des Jahres betroffenen Grundeigentümer von der Autorin im Rahmen der Schutzgebietsbetreuung Westliches Weinviertel kontaktiert.



Vorbildlich gepflegte Kopfbäume in Kleinreinsprechtsdorf

Ob trocken oder nass, Röschitz leistet mit der Erhaltung seiner Europaschutzgebiete einen wertvollen Beitrag, die weltweit beklagte Biodiversitätskrise zu meistern.

ABGELTUNG VON DURCH BORKENKÄFERSCHÄDEN VERURSACHTEN WERTVERLUST

Der Waldfonds umfasst ein Investitionsvolumen von 350 Millionen Euro und ist damit eines der größten Maßnahmenpakete der vergangenen Jahrzehnte für die heimischen Wälder.

In der Maßnahme 3 wurde von durch Borkenkäfer verursachtem Wertverlust eine Entschädigungssumme von € 3.500,- je Hektar in Aussicht gestellt. Antragsberechtigt ist jeder Grundeigentümer, dessen Katastralgemeinde einen Mindestschadanteil von drei Prozent der Gesamtwaldfläche in den Jahren 2018 und 2019 aufweist.



Für die in diesen Jahren entstandenen Borkenkäferschäden kann ab einer Schadfläche von ca. 0,3 ha angesucht werden.

Die Beantragung erfolgt online mit der Betriebsnummer und dem persönlichen AMA Pin-Code bzw. einer Handysignatur und ist bis spätestens 1. Oktober 2021 zu stellen.

Die Mitarbeiter der Bezirksbauernkammer Horn helfen Ihnen gerne bei der Abwicklung und stehen für Fragen zur Verfügung.

Forstsekretär DI Gerhard Mader (0664 60259 24307) bzw. DI Manuel Rakos (0664 60259 24104)

Die Liste der förderbaren Katastralgemeinden finden Sie unter www.bmlrt.gv.at/forst/waldfonds/massnahme_3.html.



MUSIKALISCHES PickNiCK unterm Vollmond

24. JULI 2021

ab 18.00 Uhr bei der Weinviertelwarte in Röschitz
Beginn der musikalischen Umrahmung um 19.00 Uhr

- MUSIKALISCHE UMRAHMUNG: MUSIKKAPELLE ZELLERNDORF
- Eintritt ausschließlich gegen Vorlage eines GGG-Nachweises
- Wenn Sie mit dem Auto kommen: Bitte parken Sie ausschließlich an den gekennzeichneten Parkplätzen.

VIELFÄLTIGE WEINAUSWAHL DER RÖSCHITZER WINZER

SINCE 2017
BERNO'S
Kochen

Selbst mitzubringen: Decke
Eintritt: Freie Spende
Veranstalter: Musikverein Röschitz
3743 Röschitz
ZVR-Zahl: 4262962



Wir möchten uns bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die sich um **Blumenschmuck und Grünraumpflege** in unseren Katastralgemeinden bemühen sehr herzlich bedanken!

Aus gegebenem Anlass werden alle Anrainer von Bachböschungen ersucht diese in regelmäßigen Abständen zu mähen!



RUHEZEITEN:

täglich von 20:00 bis 6:00
Samstag Mittag
ganztäglich an Sonn- & Feiertagen

Nehmen wir weiterhin Rücksicht aufeinander.
Daher bitten wir Sie die empfohlenen Ruhezeiten einzuhalten!

PS: Gegen einen lärmenden Nachbarn hilft, wie so oft im Leben, am besten das persönliche Gespräch.



Da sind wir daheim!

Freie Wohnungen

Am Bach 1 und 8 | 3743 Röschitz

72 m² - 82 m² Wohnnutzfläche
 Miete mit Kaufoption
 eigener Balkon
 Gemeinschaftsgarten
 anlageneigener Spielplatz
 PKW-Abstellplatz
 eigenes Kellerabteil
 kontrollierte Wohnraumlüftung
 Niedrigenergiebauweise:
 - HWB_{RK} ca. 15 - 17 kWh/m²a
 Förderung des Landes NÖ
SOFORT VERFÜGBAR

Jetzt!

Besichtigungstermin
 unter 02846/7015
 vereinbaren!



ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

ALLGEMEINMEDIZINER

Dr. Claudia Saller

Hauptstraße 3, 3743 Röschitz
02984/2707

Dr. David Zandl

Hauptplatz 10, 3730 Eggenburg
02984/3510

Dr. Gerald Wunderer

Straning 62, 3722 Straning
02984/20820

Dr. Johann Leeb

Kirchengasse 1, 3751 Sigmundsherberg
02983/27222

Dr. Beate Fidesser-Metzger

Hauptplatz 20, 3730 Eggenburg
02984/49909

ZAHNÄRZTE

Dr. Reinhard Finger

Kühnringerstraße 5, 3730 Eggenburg
02984/4410

Dr. Manfred Pichler

Im Naturpark 16, 3580 Horn
02982/2395

Dr. Vera Stanek-Lemp

Prager Straße 3-5/7, 3580 Horn
02982/3239

Dr. Harald Glas

Kremser Straße 649/6, 3571
02985/2446

Dr. Alejandro Pérez-Alvarez

Pulkauerstraße 28, 3730 Eggenburg
02984/21700

Sie können die aktuellen Wochenendbereitschaften jederzeit nach Eingabe der Region (Eggenburg) und Zeitraum unter <https://sso.arztnoe.at/sod3/services/search/region> abrufen.

ÄRTZENOTRUFNUMMER	141
FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF	122
POLIZEI NOTRUF	133
RETTUNG NOTRUF	144

VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE: Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden
2. Mittwoch im Monat um 09:45 Uhr im Gemeindeamt Röschitz statt.

Die Termine für das nächste Semester im Überblick:

08.09.2021
13.10.2021
10.11.2021
15.12.2021



Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Mutterberatung

Blutspendeaktionen 2021

Sonntag 11.07.2021	Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 30.07.2021	Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 12:00-17:30 Uhr
Samstag 31.07.2021	Messern , Feuerwehrhaus Messern 102 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Samstag 14.08.2021	Gars/Kamp , Rotkreuz-Haus Apoigerstr. 90 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Samstag 28.08.2021	Geras , Feuerwehrhaus 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Freitag 17.09.2021	Klein-Meiseldorf , Gemeindeamt - Wappensaal 16:00-19:30 Uhr
Samstag 02.10.2021	Horn , Festsaal der HAK, 1. Stock 10:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Samstag 09.10.2021	Gars/Kamp , Workingspace 4.0 Schillerstraße 163 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 24.10.2021	Langau , Feuerwehrhaus Langau Nr. 350 09:00-12:00 u. 13:00-15:00Uhr	Sonntag 31.10.2021	Messern , Feuerwehrhaus Messern 102 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 28.11.2021	Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Samstag 11.12.2021	Horn , Festsaal der HAK, 1. Stock 10:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr
Sonntag 12.12.2021	Gars/Kamp , Rotkreuz-Haus Apoigerstr. 90 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr	Sonntag 19.12.2021	Weitersfeld , FF-Haus, Nr. 341 09:00-12:00 u. 13:00-15:00

Achtung!

Personen, die zum ersten Mal Blut spenden, ersuchen wir um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Weiters sollten Erstspender nicht älter als 60 Jahre sein. Informationen im Internet unter www.blut.at und unter der kostenfreien Servicenummer 0800 190 190.

Alle gesunden Frauen und Männer im Alter von 18 Jahren können Blut spenden. Die letzte Blutspende soll 8 Wochen zurückliegen. Frauen können vier- bis fünfmal, Männer sechsmal jährlich Blut spenden.

N E U: Ab dem vollendeten 65. Lebensjahr kann weiter Blut gespendet werden. Voraussetzung – wie für alle anderen BlutspenderInnen – ist die Feststellung der gesundheitlichen Eignung und Zulassung zur Spende durch den Abnahmeanwalt.

**Einer wird weiterleben,
wenn Du Blut spendest!**



Aus Liebe zum Menschen.

Änderungen sind vorbehalten. Die Abnahmezeiten werden zeitgerecht bekanntgegeben. Weitere Infos auf www.blut.at

Der Termin und die Abnahmezeiten werden mittels Zeitungen, SMS, Transparent, Plakaten und Handzettel rechtzeitig veröffentlicht.

